



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de  www.facebook.de/rathaus.kamenz  www.facebook.de/kamenz.news

**Wenn du am Morgen erwachst, denke daran, was für ein köstlicher Schatz es ist,
zu leben, zu atmen und sich freuen zu können.**

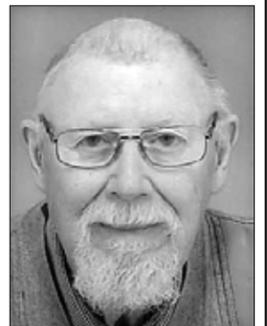
Marc Aurel

Der Erweiterungsneubau am historischen Gebäude im Werden



Ein Kamener der sich sehr für den innerstädtischen Standort eingesetzt hat und sicher gern die Einweihung des dann neuen gymnasialen Schulkomplexes miterlebt hätte, weil nicht mehr unter uns. Am 9. März verstarb Eberhard Franke (EL 53/9) im Alter von fast 82 Jahren.
Dies teilte der stellvertretende Vorsitzende der Vereinigung Ehemaliger Lessingschüler e. V. (VEL e. V.), Helmut Münstermann, der Stadtverwaltung mit. Er schreibt über ihn: „Eberhard Franke war von 2008 bis 2012 Vorsitzender der VEL e. V. Gleichzeitig war er Herausgeber des Mitteilungsblattes der Vereinigung. In der Erfüllung dieser seiner Aufgaben hat er sich um die Vereinigung verdient gemacht. Eberhard Franke hat sich in all den Jahren um unsere Schule gesorgt und einen guten Teil dazu beigetragen, dass sich derzeit unser Wunsch erfüllt und das Gymnasium mit seinem Anbau wieder im Zentrum von Kamenz zu finden sein wird. Eberhard Franke genoss auch darüber hinaus hohes Ansehen in der Stadt. Er war Mitglied des Kirchenvorstands, passionierter Sänger im Chor von St. Marien, aber auch Anfang der 90er Mitglied der Stadtverordnetenversammlung, des späteren Stadtrates. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.“

Zum Tod von Eberhard Franke



Kurz notiert



CORONA-HILFE GUTSCHEIN



Stadtbonus sichern und Kamener Händler, Gastronomen und Dienstleister unterstützen!

- 👍 Zur Unterstützung lokaler Unternehmen!
- 👍 Zum Selberrnutzen oder Verschenken!
- 👍 Mit 10 EUR Stadtbonus! (gültig bis 30.06.2021)
- 👍 Einlösbar bei allen ausgewiesenen Akzeptanzstellen in Kamenz!

www.kamenz.de/corona-hilfe-gutschein

fang Mai ein Sportevent mit über tausend Teilnehmern und noch viel mehr Zuschauern mit Starts und Zieleinläufen auf dem Kamener Marktplatz zu veranstalten.

Aber die Organisatoren möchten trotz der aktuell komplizierten Zeit und unvorhersehbaren Lage ihrem Selbstverständnis und ihrer Zielstellung treu bleiben, Menschen zur spaßorientierten und gesundheitsfördernden Bewegung zu animieren. Deshalb wurde die Idee eines individuell-virtuellen Blütenlaufs geboren.

Geplant ist, für alle interessierten Läufer*innen Strecken zu markieren, die dann selbständig genutzt werden können. Selbstverständlich kann auch „ge-nordic-walked“ werden. Die Strecken werden vom Hutberg starten und um

diesen verlaufen. Wer sich registrieren lassen will (die Modalitäten dazu werden noch geklärt), kann auch eine Teilnahmeurkunde im Nachgang erhalten. Die Aktion soll von Anfang Mai bis einschließlich Pfingsten stattfinden. Also genügend Zeit und Abstand für jedermann.

Für die Radsportler und somit auch Duathleten kann es leider keine Routenvorschläge geben. Hingewiesen sei jedoch auf das durch Kamenz verlaufende, attraktive touristische Radwegenetz der Oberlausitz (siehe www.oberlausitz.com/radregion), das allen offensteht.

Weitere Details folgen in Kürze, auch unter www.lausitzer-bluetenlauf.de

Das Orga-Team Lausitzer Blütenlauf

Ticketrückgabe

Die Kamenz-Information bittet nochmals um die Ticketrückgabe der ausgefallenen Veranstaltungen im Stadttheater bis zum **15.05.2021**, nach der

bereits bekannten Verfahrensweise **postalisch** an **Kamenz-Information, Schulplatz 5, 01917 Kamenz**. Der Betrag wird so schnell wie möglich überwiesen.

(ÜBERWEISUNGS-) RÜCKGABE-FORMULAR VERANSTALTUNGSTICKETS STADTTHEATER

Name, Vorname	
Straße, Nr., PLZ, Ort	
Telefon	
Kontoverbindung/ IBAN BIC/Kreditinstitut	
ausgefallene Veranstaltung (Datum & Bezeichnung)	
Anzahl der Tickets und Wert in EUR	
Unterschrift	

(Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Stadtverwaltung Kamenz, siehe www.kamenz.de/datenschutz.html)

Bitte das **Formular für jede Veranstaltung separat** und vollständig in Druckbuchstaben (außer Unterschrift) **ausfüllen** und ausgeschnitten zusammen mit den Originaltickets senden an:
Kamenz-Information, Schulplatz 5, 01917 Kamenz

Hinweis: Die Theaterkarten bitten wir Sie mit Ihrer Unterschrift (vorn auf den Originalen) zu entwerfen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Absender die Verantwortung bzw. das Risiko für den sicheren Versand der Theaterkarten übernimmt und empfehlen daher dringend einen entsprechenden abgesicherten Postweg (Einschreiben usw.).

Für alle auch weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen der Kamenz-Information gerne zur Verfügung unter Tel. 03578 379-205 oder E-Mail kamenzinformation@kamenz.de

Baumfällungen im Kamener Kommunalwald am Hutberg

Angrenzend an die Parkanlage Hutberg ist im Kommunalwald der Stadt Kamenz die Fällung von Laubbäumen, insb. toter und absterbender Buchen, hauptsächlich Rotbuchen, erforderlich. Da in den betreffenden Kommunalwaldflächen auch Erholungseinrichtungen (Bänke) stehen, sind Maßnahmen zur Gefahrenabwehr erforderlich. D. h. der Zugang bzw. die Einschlagflächen sind z. T. vorübergehend gesperrt. Wir bitten darum, dass diese Sperrungen zur eigenen Sicherheit ernst genommen werden. Räumlich betrifft es Waldflächen hinter dem Hutbergturm, neben dem Rettungsweg.

Die erforderlichen Arbeiten haben schon begonnen und werden voraussichtlich bis zum 31.03.2021 andauern. Die fachliche Umsetzung und Koordination vor Ort erfolgt in enger und direkter Abstimmung mit dem über den Sachsenforst tätigen Forstrevierleiter Herrn Schöne.

BLÜTENLAUF 2021 soll INDIVIDUELL-VIRTUELL stattfinden

Im vergangenen Jahr musste der Blütenlauf aufgrund der Corona-Situation abgesagt werden. Und auch für 2021 ist es derzeit kaum vorstellbar, An-



KITA

anonyme Online-Befragung bis 18.04.2021

Was hat Sie begeistert oder verunsichert?
Erzählen Sie Erlebnisse aus Ihrer Kita, z.B. beim Begrüßen, Essen, Sprechen oder Spielen mit Kindern. Ihre Erfahrungen sind wichtig!

Der Kinderschutzbund Landesverband Sachsen

Diese Maßnahme wird cofinanziert durch Steuererlöse auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts und dem Landkreis Görlitz.

Hintergrund und Notwendigkeit

Diese sachsenweite Online-Befragung erhebt erlebte Alltagssituationen aus Kita, welche begeistert oder verunsichert haben. Dies können zum Beispiel Situationen beim Essen, beim Schlafen, beim Bringen oder Abholen, bei der Pflege, beim Spielen, im Gespräch oder ähnliches sein.

Die anonyme Befragung ...

... richtet sich an alle, die uns ihre Erfahrungen mitteilen möchten, egal ob Eltern, Erzieher*in, Praktikant*in, Verantwortliche in Kitas ...

... erhebt folgende Fragen zu erlebten Alltagssituationen in Kindertageseinrichtungen:

- Was hat Sie begeistert?
- Was hat Sie verunsichert?
- Was haben Sie als unangemessen erlebt?
- Wie wurde damit in der Kita umgegangen?
- Was ist dabei gut gelaufen?
- Was ist dabei schlecht gelaufen?



Wir bitten Sie ...

um Ihre Unterstützung, indem Sie Eltern, Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und weitere Interessierte auf diese Befragung aufmerksam machen. Dabei können Sie gern das umseitige Plakat nutzen.

Den Direktlink zur Online-Befragung, weitere Informationen und zukünftige Auswertungsergebnisse finden Sie unter sfws-goerlitz.de/befragung/.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Ihr Redaktionsteam

Befragungslink:
forms.gle/wz6ZdVMZLApQbBa7

Kontakt für Rückfragen aus ...

... dem Landkreis Görlitz

Soziales Frühwarnsystem im Landkreis Görlitz: Tierra – Eine Welt e.V.

Netzwerkbüro Kinderschutz und Frühe Hilfen
Lutherplatz 4, 02826 Görlitz

✉ kontakt@sfws-goerlitz.de
🌐 www.sfws-goerlitz.de
☎ 03581-8788350

... Sachsen (außer Landkreis Görlitz)

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V.

- Landesgeschäftsstelle -
Messering 8A, 01067 Dresden

✉ marung@kinderschutzbund-sachsen.de
🌐 www.kinderschutzbund-sachsen.de
☎ 0351-4242091

Rückblicke

„Wir haben gesagt, wir machen das.“

Die erfolgreiche Kamener Firma Liofit GmbH bekommt Fördermillionen



Der ersehnte Fördermittelbescheid mit einer Förderquote von 54 Prozent

Die Firma Liofit GmbH ist kein unbekanntes Unternehmen mehr. Es gibt sie seit 2013 mit dem Ziel der Reparatur und des Recyclings von Fahrradakkus. Seitdem ist sie beständig gewachsen hinsichtlich der Mitarbeiterzahl, aber auch der Umsätze. Und so ist es kein Zufall, dass die Fördermittelgeber – Bund und Land – Vertrauen in das Geschäftsmodell dieser Firma haben. Mittwoch, der 10. März 2021 war ein großer Tag für die Liofit GmbH und für Kamenz. In einer kleinen, coronaangepassten Festveranstaltung wurde dem Geschäftsführer der Liofit GmbH, Dr. Ralf Günther, der Fördermittelbescheid des Freistaates Sachsen und der Bundesrepublik Deutschland übergeben. Mit 54 Prozent der Gesamtkosten unterstützen damit die beiden Fördermittelgeber ein innovatives und nachhaltiges Recyclingvorhaben.



OB Dantz freut sich über den Erfolg der Kamener Firma Liofit

Zunächst begrüßte Oberbürgermeister Roland Dantz als Hausherr die Teilnehmer der Veranstaltung, die nicht nur coronabedingt im Rathaus stattfand, sondern was auch als Symbol der guten Zusammenarbeit zwischen Stadt und Wirtschaft verstanden werden kann. Er erinnerte an das erste Zusammentreffen mit Dr. Günther und sah – mit Augenzwinkern – den Werdegang dessen Firma aus einer „Garage“ ähnlich wie bei der weltbekannten Software-Firma. Wenn das keine Aussichten sind! Außerdem merkte er an, dass der Erfolg von Liofit neben dem unternehmerischen Mut auch im gemeinsamen Zusammenwirken, ein Vorgehen, dass sich in der Vergangenheit immer als erfolgreich erwiesen hat, begründet ist, was auch auf die gegenwärtigen Ambitionen zur Schaffung eines gemeinsamen Wissenschaftsstandorts in der Oberlausitz zutrifft.



Ein bisschen aufgeregt, aber stolz - der Geschäftsführer Dr. Ralf Günther

Im Anschluss trat Dr. Günther ans Rednerpult und es war ihm die Aufregung anzusehen, aber auch der Stolz als er über die Entwicklung seiner jetzt von ihm und seinem Sohn Rico geführten Firma berichtete. Er machte an seiner Biografie deutlich, dass eine Krise auch eine Chance sein kann, denn nach der Schließung seiner Arbeitsstelle in Dresden, war er gezwungen, sich neu zu orientieren. Das war dann die Geburtsstunde der Liofit GmbH. In diesem Zusammenhang betonte er, dass er in Kamenz vom Oberbürgermeister bis zur Wirtschaftsförderung auf „Kümmerer“ getroffen sei, die gerade bei den ersten Schritten Unterstüt-

zung gaben. Dr. Günther sieht besonders in drei Faktoren den Erfolg: strikte Kundenorientierung, hervorragend ausgebildete und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie hohe Qualitätsstandards in der Produktion. Hinzu kam noch ein familiärer Umstand, da sein Sohn mit Maschinenbaustudium sowie Elektronik- und Programmierkenntnissen mit in die Firma einstieg.

Bei dem jetzt geförderten Projekt geht es um die Wiederverwertung von Fahrradakkus, die sich auch ökonomisch lohnt, mit anderen Worten die Fahrradakkus wandern nicht in den Hochofen, sondern große Teile davon werden ökologisch sinnvoll recycelt. Vereinfacht gesagt geht es z.B. darum, defekte Akkus zu zerlegen, den im Zellpaket noch gespeicherten Strom für den Recyclingprozess zu nutzen, um anschließend das Zellpaket gefahrlos schreddern zu können. Das Schreddergut, die sogenannte Schwarzmasse, kann dann zu über 90 Prozent für die Herstellung neuer Akkus verwendet werden. Auch Dr. Günther nahm den Gedanken der Gemeinsamkeit auf, indem er deutlich machte, dass ohne diese Art der Zusammenarbeit wirtschaftlicher Erfolg nicht bzw. schwerer möglich sei und er sprach den Dank an alle aus, die zur Bewilligung des Vorhabens und dessen Förderung beigetragen haben.



Danach ergriff – als Vertreter eines Fördermittelgebers – der parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie und Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Marco Wanderwitz, das Wort. Er macht auf die regionale, sächsische, deutschland- und europaweite Bedeutung dieses Förderungsvorhabens aufmerksam. Neben dem eigentlichen ökonomischen Vorgang geht es auch um Wachstum, gerade im Osten Deutschlands. Es sind eben diese innovativen und nachhaltigen Ideen und Projekte, die dazu beitragen können und die dafür sorgen, dass die Kompetenzen, das Verständnis, die Technologien dafür im Land und in Europa bleiben. Was dadurch u.a. vermieden wird, sind Abhängigkeiten, wie sie sich in jüngster Zeit z.B. bei der Masken- und Impfstoffproduktion zeigten. Insofern sind die Fördermittel gut angelegtes Geld, zumal es sich hier auch um ein kleineres Unternehmen handelt, da nach landläufiger Meinung diese eher durch das Fördernetz fallen bzw. nicht erfasst werden. Dies freute Wanderwitz, da damit auch das Gegenteil bewiesen werden kann und er wünschte dem Geschäftsführer, seiner Belegschaft und dem Unternehmen insgesamt alles Gute und viel Erfolg.

Der sächsische Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Martin Dulig, wurde krankheitsbedingt durch seine Staatssekretärin Ines Fröhlich vertreten. Auch sie betonte das gute Zusammenwirken von Freistaat und Bund bei diesem Förderungsvorhaben und den Mut von Dr. Günther sich dem manchmal schwierigen Förderprozedere zu stellen. Insgesamt, so die Staatssekretärin, sei das Projekt von Liofit ein Akt der Zukunft sowohl in ökonomischer als auch ökologischer Hinsicht, womit sie Gedanken ihrer Vorredner noch einmal aufgriff und dem Ganzen ein gutes Gelingen wünschte.

Zum Schluss der Veranstaltung übergab Dr. Günther Landrat Harig das Wort. Er zollte dem Geschäftsführer der Liofit GmbH großen Respekt und Anerkennung für den unternehmerischen Weg, den er mit seiner Firma im letzten Jahrzehnt gegangen ist. Auch er nahm den Gedanken der Gemeinsamkeit einmal auf, indem er dem Bund, dem SMWA, der Beigeordneten des Landkreises Bautzen sowie der Stadt Kamenz für das Engagement dankte. Landrat Harig sieht in dem Recycling-Projekt für Fahrradakkus eine Art Pilotprojekt im Kleinen, was als Modell für Überlegungen zum Recycling von Auto-Batterien dienen kann und schon von daher erfolgreich sollte.



Ein Grund zum Anstoßen (v. l. n. r.): Oberbürgermeister Dantz, Staatssekretär Wanderwitz, Geschäftsführer Dr. Günther, Staatssekretärin Fröhlich, Landrat Harig und Beigeordnete Weber.

Der Anlass der Übergabe des Fördermittelbescheides im Rahmen des „Important Projects of Common European Interest – IPCEI EuBatIn“ für das Vorhaben „Second-Life-Scenarien und Li-Batterie-Recycling“ war dazu angetan, gemeinsam mit einem Glas Sekt anzustoßen, ehe man sich zu einem gemeinsamen Foto vor dem Fördermittelbescheid zusammenfand und zur Betriebsstätte der Liofit GmbH fuhr, um sich direkt vor Ort vom Stand der Dinge zu überzeugen.



Die räumliche Änderung ist geplant; Blick in die jetzige Produktionsstätte an der Nordstraße

Bernbruch

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bernbruch ein.

Sitzungstermin: Donnerstag, 25.03.2021, 19:00 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Kamenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung
- 2 Protokollkontrolle
- 3 Informationen zum Steinbruch Bernbruch von Herrn Busch
- 4 Abstimmung über eine dauerhafte Sperrung der Viehweide
- 5 Bürgeranfragen
- 6 Bekanntgabe nächste Sitzung Ortschaftsrat

Falk Schnappauf
Ortsvorsteher

Zschornau-Schiedel

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Zschornau-Schiedel ein.

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.03.2021, 19:30 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus, Zschornau

Tagesordnung:

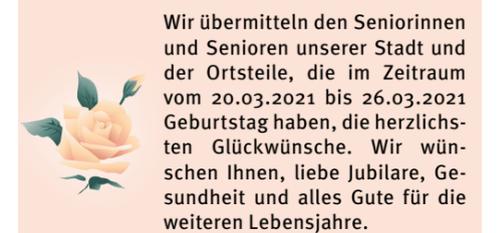
Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2 Protokollkontrolle der letzten Sitzung und der Beantwortung diesbezüglicher Fragen
- 3 Auswertung Vorortbegehungen- Forstweg und Bushaltestelle
- 4 Sonstiges
z. B. Bekanntgabe Aussage zum Traditionsfeuer usw.
- 5 Informationen und Anfragen

Dieter Trepte
Ortsvorsteher

Bitte beachten:
Die Ortschaftsratsitzung findet unter Beachtung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung statt.

Gratulationen



Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 20.03.2021 bis 26.03.2021 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:
im Ortsteil Zschornau
Frau Marianne Winkler
am 21.3.2021 zum 93. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Kamenz